

Anlage 2 zum Protokoll der Sitzung des Fachausschuss „Überseestadt, Wirtschaft und Arbeit“ des Stadtteilbeirates Walle am 18.09.2025

Vortrag aus E-Mail des Vereins Blaue Karawane e.V. vom 18.09.2025 an das Ortsamt West:

„Hallo Leon, hallo Frau Wiedemeyer,

vielen Dank der Nachfrage. Leider gibt es weiterhin keine Aussichten auf eine Verbesserung der Situation der Blauen Karawane und damit des BlauHausProjekts.

Wir hatten wiederholt ein Treffen mit Referenten des Sozial-, Arbeits- und Gesundheitsressorts (Kay Borchers, Kai-Ole Hausen, Jörg Utschakowski), von denen wir aber nur Absagen bzw keine Aussichten erhalten haben. Sie sehen keine Chance in irgendeinem Topf. BoT soll nochmal geprüft werden sowie Haushaltsreste bei Gesundheit.

Auch auf die Nachfrage nach einem Ressortübergreifenden Loi, um diesen für weitere Anträge zu nutzen, wurde verhalten reagiert, dabei betonen sie immer wieder die Relevanz unserer Arbeit.

Vergangene Woche veranstalteten wir eine Projektwoche, um dem Konzept ‚BlauPause‘ einen Probelauf zu geben. Angebote in der Blauen Manege für junge Menschen in Übergangsphasen. Es stieß auf rege Teilnahme und Bestätigungen von mehreren Seiten, dass es so etwas wie ‚Auffangorte‘ für Menschen braucht, die im jungen Erwachsenenalter Orientierung und Inspiration suchen. Das Konzept liegt den Ressorts ebenso vor, wird für sinnvoll befunden, aber keine Chance der Finanzierung gesehen.

Das Erfreulichste momentan ist wohl die vorerste Fertigstellung des neuen BlauHausGartens, den wir kommenden Dienstag, 23.09.25 um 16 Uhr einweihen werden.

Dazu laden wir Sie recht herzlich ein. Leider so kurzfristig, da ich noch auf Zusagen einzelner Beteiligter warten musste. Einladung siehe unten.

Eine weitere Information, ist mein Abschied von der Blauen Karawane. Ich werde nach 4 Jahren bei der Karawane meinen Weg als Theaterpädagogin wieder aufnehmen und mich deshalb hier verabschieden. Ich wünsche Ihnen alles Gute und danke Ihnen hiermit nochmal herzlich für die Unterstützung des BlauHausProjekts durch das Ortsamt West.

Herzliche Grüße,

...“